

ANIMAL FUN

Montessori

Das in diesem Lernspiel enthaltene Material besteht aus 40 modularen Formen mit tastbarer Oberfläche, die es dem Kind ermöglichen, typische Tiere der Savanne und andere Tiere wie in einem echten Spielset zusammenzusetzen. Durch die tastbare Oberfläche der geformten Teile kann das Kind die Tiere auch über den Tastsinn erkennen. Außerdem kann es Spaß dabei haben, aus Formen verschiedener Tiere viele Fantasietiere zu bauen und ein regelrechtes *Bestiarium fabelhafter Tiere* zu erschaffen.

TIERE UND IHRE NAMEN

Wir nehmen die Teile und erklären dabei, dass wir die Figuren eines Elefanten, eines Leoparden, eines Löwen, eines Krokodils, einer Schlange, eines Zebras, einer Giraffe und eines Straußes bilden können, wenn wir sie richtig zusammensetzen.

Zuerst zeigen wir, wie man es macht. Dabei sprechen wir stets den Namen des Tieres laut aus, beschreiben den Körperteil (Kopf, Körper, Beine, Pfoten usw.) und weisen auf die jeweilige besondere tastbare Oberfläche hin.

GEFÖRDERTE KOMPETENZEN



Kreatives Denken; Querdenken;
Fantasie und Vorstellungskraft;
Erfindungsgeist;
Entwicklung der taktilen
Wahrnehmung



ENTWICKLUNG DER TAKTILEN WAHRNEHMUNG

Um die Entwicklung der Sinne vollständig zu fördern, können wir ein Tiererkennungsspiel durch Erfühlen organisieren: Wir bitten das Kind, zu versuchen, die Tiere durch Berühren der tastbaren Oberfläche zu erkennen, die wir ihm vorher gezeigt haben. Noch spannender wird das Spiel, wenn die Tiere mit einer Augenbinde oder mit geschlossenen Augen erkannt werden sollen.



EINE FANTASTISCHE SAVANNE

Zum Abschluss der Aktivität lassen wir die Kinder frei mit den Formen. Doch wir wollen noch ein letztes Geheimnis lüften: Wir weisen darauf hin, dass wir fantastische Tiere erschaffen können, wenn wir die modularen Formen von zwei verschiedenen Tieren zusammenfügen. Zum Beispiel können wir den Körper des Leoparden und den Kopf und die Beine des Elefanten zu einem Tier namens LEOFANT zusammenfügen. Der Name dieses Fantasietieres ist das Ergebnis der Vereinigung des Anfangsteils des Namens LEOPARD mit dem letzten Teil des Namens ELEFANT. Mit dieser Technik lassen sich viele andere fantastische Tiere erschaffen, zum Beispiel das ZEBRODIL (ZEBRA + KROKODIL) oder die STRAURAFFE (STRAUSS + GIRAFFE). Mit den modularen Formen lassen sich auch fantastische Kreaturen aus den Teilen von drei verschiedenen Tieren zusammensetzen. Auch bei der Namensbildung können wir die gleiche Technik anwenden, indem wir drei Tiernamen vereinen, zum Beispiel: LÖWE + KROKODIL + ZEBRA: LÖKROBRA.

